



**Grußwort des Vorsitzenden
zum Bundesverbandstag 2017 der KAB Deutschlands e.V.**

Sehr geehrter Herr Bundesvorsitzender Luttmer-Bensmann,
sehr geehrter Herr Bundespräsident Pfarrer Stein,
sehr geehrte Mitglieder der KAB,

herzlich grüße ich Sie zu Ihrem Bundesverbandstag vom 26. bis 28. Mai 2017 in Krefeld!
Die Beratungen des Bundesverbandstages stehen unter dem Leitwort „Arbeit.Macht.Sinn“. Als „Katholische Arbeitnehmerbewegung“ hat sich die KAB seit ihren Anfängen im 19. Jahrhundert für Fragen der Gerechtigkeit und die Bekämpfung von Armut und Armutsrisiken eingesetzt. Ohne die katholischen Verbände und ohne engagierte Gläubige, die durch ihr Handeln die Katholische Soziallehre mit Leben füllen, kann die Kirche auch heute nicht wirksam sein. Sie, die Mitglieder der KAB, geben durch Ihre Präsenz in der Arbeitswelt dem Evangelium ein Gesicht und halten auch in der Kirche selbst die soziale Frage wach. Dafür danke ich Ihnen von Herzen!

Die Koordinaten von Arbeit, Industrie und Wirtschaft haben sich in den letzten Jahren gravierend verändert und weitere tiefgreifende Umbrüche zeichnen sich ab. Das führt zu Verunsicherungen und Ängsten bei vielen Menschen. Es ist gut, dass Sie als KAB in dieser Situation sich kompetent mit den Sachfragen auseinandersetzen und sich durch konkrete Aktionen für eine Gesellschaft einsetzen, in der jede und jeder Chancen auf Teilhabe, Bildung und Arbeit bekommen.

Die programmatischen Worte der Pastoralkonstitution „Gaudium et spes“ des Zweiten Vatikanischen Konzils haben nichts von ihrer Aktualität verloren: „Freude und Hoffnung, Trauer und Angst der Menschen von heute, besonders der Armen und Bedrängten aller Art, sind auch Freude und Hoffnung, Trauer und Angst der Jünger Christi“. Der Glaube an den auferstandenen Christus und die Zuversicht, die aus seinem Evangelium erwächst,

motiviert und stärkt den Einsatz der Kirche für die Würde jedes Menschen und orientiert den kirchlichen Einsatz für eine soziale Ausrichtung auch der zukünftigen Arbeitswelt. Diesen seelsorglichen Auftrag in die heutigen konkreten Lebenswelten hinein können wir als Kirche gar nicht ohne Ihr Engagement als getaufte und gefirmte Gläubige erfüllen. Als Verband der katholischen Kirche haben Sie auch Teil am pastoralen Auftrag der Kirche.

So wünsche und erbitte ich Ihnen für Ihre Beratungen Gottes reichen Segen. Ich bin sicher, dass der Bundesverbandstag die KAB in ihrer sozialen und pastoralen Sendung neu vergewissern und stärken wird.

A handwritten signature in blue ink, reading "Reinhard Kardinal Marx". The signature is written in a cursive style with a horizontal line above the first part of the name.

Reinhard Kardinal Marx
Vorsitzender der Deutschen Bischofskonferenz